

ACHTUNG! bitte beachten...

Nach dem Austausch vom Rollladenpanzer; oder Montage von einem Neuem Ersatzmotor; Sollte bei der Erstinbetriebnahme geprüft werden, ob der Rollladenmotor Selbsttätig abschaltet sobald die untere Endlage korrekt erreicht ist.

Sollte dies nicht der Fall sein?

Ist es zwingend erforderlich die Endlagen AUF /ZU entsprechend der Einbauanleitung NEU zu Programmieren.

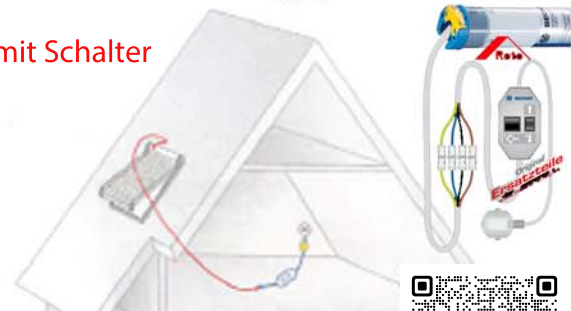
*Der Neue Rollladenpanzer muss nach dem Austausch an dem Rollladen angepasst werden.
Heißt, die Wegstrecke „ZU“ muss im Motor neu programmiert werden! Ansonsten drückt der Motor per Überlastabschaltung bei jedem Schließen den Rollladenpanzer weiter nach unten, bis Irgendwann die Nietverbindungen oben von der Welle abreißen. Der Rollladen sollte so eingestellt werden, dass der Motor beim Erreichen der Endlage "ZU" nicht durch Überlast, sondern normal abschaltet.



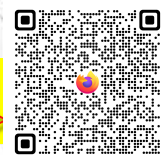
Endlagen
Abschaltung
OK ?



ZRO E Elektrisch mit Schalter



Einstellkabel Roto wird benötigt zum Neu einstellen der Endlagen! weitere Infos? QR Code scannen >>>



ZRO EF Elektrisch Funk mit Fernbedienung



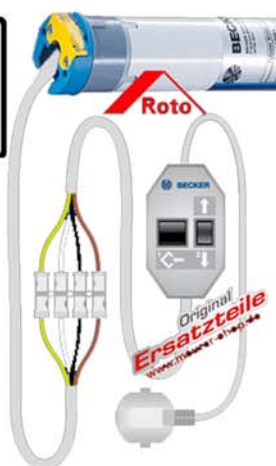
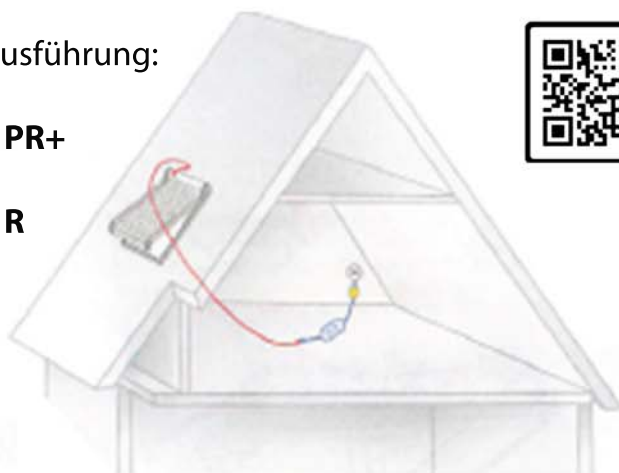
ZRO SF OLD Solar Funk alte Version mit Fernbedienung



ZRO E

Motor Ausführung:

- P 4/16 PR+
und
- P 4/16 R



VORSICHT

Elektroanschlüsse dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Vor der Montage ist die Stromzuleitung spannungsfrei zu schalten und zu sichern. Bitte geben Sie die beiliegenden Anschlussinformationen dem ausführenden Elektroinstallateur.

Einstellen der Endlagen mit dem Einstellset



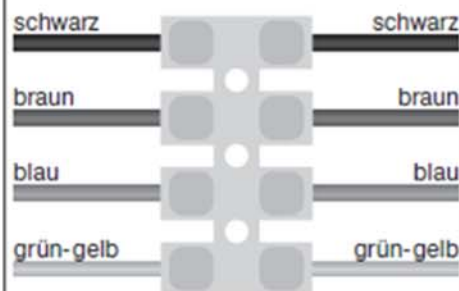
HINWEIS

Sollte der Rohrantrieb bei der Auf-/Abfahrt aufgrund einer Blockierung vorzeitig abschalten, so ist es möglich diese Blockierung durch kurzes Fahren in die Gegenrichtung freizufahren, es zu beseitigen und durch erneutes Auf-/Abfahren die gewünschte Endlage einzustellen.



ACHTUNG

Die Schaltergarnitur ist nicht für die dauerhafte Bedienung geeignet, sondern nur für die Inbetriebnahme vorgesehen.



Programmiertaste → ← Fahrtaste

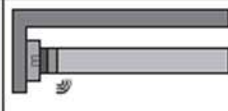


Verbinden Sie die Anschlusslitzen des Rohrantriebes farbengleich mit denen des Einstellsets und schalten Sie die Netzspannung ein.

Punkt unten zu Anschlag oben



Fahren Sie die gewünschte untere Endlage an.



Drücken Sie die Programmiertaste des Einstellsets für 3 Sekunden.
⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Klack“ des Rohrantriebes.



Anschließend fahren Sie Auf bis gegen den oberen, dauerhaft vorhandenen Anschlag.
⇒ Der Rohrantrieb schaltet selbstständig ab.
➔ Die Endlagen sind eingestellt.

Löschen der Endlagen mit dem Einstellset



HINWEIS

Verbinden Sie die Anschlusslitzen des Rohrantriebs farbengleich mit denen des Einstellsets und schalten Sie die Netzspannung ein.

Bitte lassen Sie 1s Pause nach dem letzten Fahrbefehl, bevor Sie mit der Löschsequenz beginnen. Lassen Sie zwischen den einzelnen Schritten der Löschsequenz ebenfalls 1s Pause.

Eine Endlage löschen wenn 2 Endlagen programmiert sind

	Fahren Sie die zu löschende Endlage an.
	Drücken Sie die Programmiertaste und halten Sie diese gedrückt.
	Zusätzlich drücken Sie die Fahrtaste nach unten und halten diese gedrückt.
	Jetzt lassen Sie die Programmiertaste los und halten die Fahrtaste weiterhin gedrückt.
 	Zusätzlich drücken Sie erneut die Programmiertaste. ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Klack-Klack“ des Rohrantriebes. ➔ Die Endlage ist gelöscht.

Beide Endlagen löschen

	Fahren Sie den Behang zwischen die Endlagen.
	Drücken Sie die Programmiertaste und halten Sie diese gedrückt.
	Zusätzlich drücken Sie die Fahrtaste nach unten und halten diese gedrückt.
	Jetzt lassen Sie die Programmiertaste los und halten die Fahrtaste weiterhin gedrückt.
 	Zusätzlich drücken Sie erneut die Programmiertaste. ⇒ Die Quittierung erfolgt durch ein „Klack-Klack“ des Rohrantriebes. ➔ Beide Endlagen sind gelöscht.

Was tun wenn...?

Störung	Ursache	Abhilfe
Rohrantrieb stoppt wahllos, Weiterfahrt in gleiche Richtung nicht möglich.	Rohrantrieb ist überlastet.	Stärkeren Rohrantrieb verwenden.
	Anlage klemmt, Reibung ist zu hoch.	Anlage leichtgängig machen.
	Einbau eines Rohrantriebs mit bereits eingelernten Endlagen.	Endlagen löschen und neu einstellen.
Rohrantrieb läuft nicht in die vorgegebene Richtung.	Rohrantrieb ist überhitzt.	Nach einigen Minuten ist der Rohrantrieb wieder betriebsbereit.
	Rohrantrieb ist defekt (läuft auch nicht nach längerer Standzeit).	Rohrantrieb austauschen; Reset-Taste am Einstellset drücken. Hierbei ist kein „Klacken“ hörbar (Notprogramm), Rohrantrieb kann zum Ausbau mit dem Einstellset auf- und abgefahren werden.
	Rohrantrieb hat beim letzten Lauf in gleicher Richtung wegen einer Blockierung abgeschaltet.	Blockierung freifahren, beseitigen und in die gewünschte Richtung einschalten.
	Elektrischer Anschluss fehlerhaft.	Elektrischen Anschluss prüfen.
Rohrantrieb läuft immer nur ca. 5 Sekunden.	Rohrantrieb ist im Fehlermodus.	Endlagen neu einstellen, bzw. Rohrantrieb tauschen.
Bei der Einlernfahrt erreicht der Antrieb nicht die einzulernende Endlage.	Bei der Einlernfahrt reagiert der Antrieb aus Sicherheitsgründen sensibel auf Schwergängigkeiten um Beschädigungen zu vermeiden.	Fahren Sie kurz AB und anschl. wieder AUF bis Sie die obere Endlage erreicht haben.